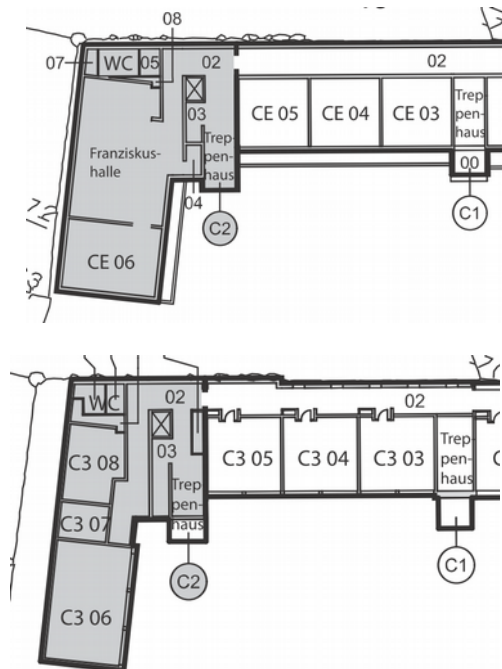
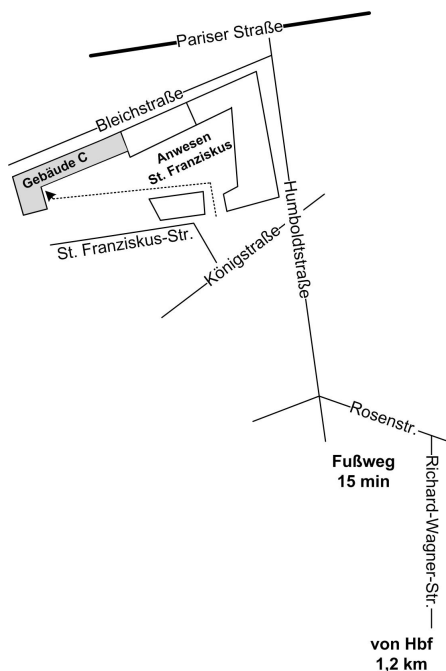


Programm der Friedenswerkstatt bei den Ramstein-Aktionstagen 2018 vom 25.6. bis 28.6.



Zur eigenen Auswahl von Vorträgen, Seminaren, Diskussionsrunden und Video-Präsentationen:

- Angaben zu den Referenten
- Stichworte zum Inhalt
- Organisatorische Hinweise



Montag, den 25.06.2018

14:15 Begrüßung und Eröffnung

mit *Connie Burkert-Schmitz* und *Karl-Heinz Peil* - Raum EG Halle

Block A: 14:30 bis 15:45 Uhr

Vom Heiligen Franziskus bis zum Papst Franziskus – Gedanken zur christlichen Friedensethik

- Wie sehen die biblischen Grundlagen aus und was sagen die kirchenamtlichen Dokumente?
- Welchen Brückenschlag gibt es in der Friedensethik von der Historie zur Gegenwart?
- Was hat sich mit Papst Franziskus in der katholischen Kirche verändert?
- Mit welchem Selbstverständnis und welchen Inhalten sind christliche Friedensorganisationen, wie z.B. Pax Christi, in der Friedensbewegung aktiv?

mit **Andreas Bossong**, Alltagsbegleiter für ältere Menschen und Kreisgeschäftsführer Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Kreisverband Kaiserslautern

und **Wolfgang Kramer**, Mitglied bei Pax Christi seit 1976, Initiator und Sprecher der kirchenkritischen Bewegung pro concilio (www.pro-concilio.de) seit 2010 - Raum EG Halle

Block B: 16:00 bis 17:45 Uhr

Mo - B1: Vertiefendes Seminar zum Thema Block A

Raum CE 05

Mo - B2: Frauen gegen den Krieg – Frauen für den Frieden. Ist der Feminismus nicht Bedingung für Frieden?

Seit Ende des 18. Jh. waren es Frauen, die sich weltweit gegen die zunehmende Militarisierung zur Wehr setzen, eng verbunden mit dem Kampf um Frauenrechte, Emanzipation und der Kritik an patriarchalen Herrschafts- und Machtstrukturen. Heute sind viele ihrer Forderungen im Mainstream angekommen und wir haben eine Bundeskanzlerin und Kriegsministerin. Aber ist die Welt dadurch friedlicher und feministischer geworden?

Dieser Frage wollen wir anhand von eigenen Erfahrungen und Kurzinterventionen auf den Grund gehen.

mit **Kristine Karch**, Co-Sprechere in des internationalen Netzwerkes „No to war – no to NATO“

und **Marion Küpker**, Gewaltfreie Aktion Atomwaffen Abschaffen (GAAA)

und **Gunda Weidmüller**, Hamburger Forum und Mahnwache Hamburg

Alle: Koordinierungskreis der Kampagne „Stopp Air Base Ramstein“ – – Raum CE 03

Mo - B3: Videovorführung: Ramstein – Das letzte Gefecht

In dieser Dokumentation geht es vor allem um den US-Drohnenkrieg via Air Base Ramstein, aber auch um die Kriegspolitik der USA in den beiden letzten Jahrzehnten sowie die Rolle, die die deutsche Bundesregierung dabei spielt.

Dokumentarfilm von **Norbert Fleischer**, ca. 95 min, ausgezeichnet mit dem alternativen Medienpreis 2017 – Raum CE 06



Mo, 25.6. - Block C: 18:00 bis 19:30 Uhr

Was ist die globale NATO und welche Kriegsgefahr geht von ihr aus?

- Welcher Wandel hat in der strategischen Ausrichtung der NATO seit dem Ende des Kalten Krieges stattgefunden?
- Welche Politik verfolgt die NATO gegenüber Russland?
- Welches Spannungsfeld besteht zwischen der NATO und der EU-Militärmacht (PESCO)?

mit **Alexander Neu**, MdB die LINKE

Moderation: **Kristine Karch** - Raum EG Halle

Dienstag, den 26.06.2018

Block A: 14:00 bis 15:45 Uhr

Di - A1: Ohne Geschlechtergerechtigkeit keinen Frieden

In diesem Workshop wollen wir nicht nur die Auswirkungen der herrschenden Ungerechtigkeiten beschreiben, sondern auch nach Alternativen suchen. Ist es gerecht, dass Frauen immer noch:

- 20% weniger Lohn für gleichwertige Arbeit bekommen?
- weniger in der Öffentlichkeit stehen?
- die Hauptlast der Sorgearbeit leisten?
- vorwiegend der Körper der Frau als Objekt betrachtet und vermarktet wird?
- selbst in der Friedensbewegung Frauen eher freiwillig arbeiten sollen, anstatt das überall die Frauenquote eingeführt wird?

mit **Kristine Karch, Marion Küpker, Gunda Weidmüller** – Raum CE 03

Di - A2: Wer hat in unserem Staat das Sagen?

Vom einfachen (bzw. "selbstverständlichen") Weg, die Macht selbst wieder in die Hand zu nehmen

- Wieso ist die Bundeswehr am Hindukusch? Wieso bilden wir die Speerspitze gegen Russland? Wieso werden überall die Verfassung, Demokratie und Menschenrechte außer Kraft gesetzt? Weil wir das alle (wirklich) wollen?
- Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus! Statt alle Macht den Wirtschafts- und Rüstungseliten – und den Parteien! – zu überlassen, muss es sie sich nur nehmen. Wie soll das aber gehen? Ein Vorschlag dazu wird umrissen.

Weitere Infos: www.artikel20gg.de www.ralph-boes.de

mit **Ralph Boes**, Menschenrechtsaktivist in Deutschland, Vorstand des Vereins zur Erneuerung der Bundesrepublik an ihren eigenen Idealen

Moderation: N.N. - Raum CE 05

Dienstag 26.6. - Block B: 16:00 bis 17:45 Uhr

Di - B1: Auf dem Weg zur militärischen Großmacht: Krieg und Interventionen in der EU-Politik

Ablauf des Workshops: 20 minütigen Übersichtsvortrag und dann offene Diskussion zu den Einzelthemen:

- Die Kernelemente der europäischen Militarisierung seit 2016: PESCO, Verteidigungsfond, europäischer Militär-Wissenschafts-Industriekomplex
- Welche Rolle spielt dabei der Brexit?
- Wie ist das Verhältnis der EU-Militärstrukturen zur NATO?
- Die EU im Krieg
- Alternativen zur europäischen Militarisierung

mit **Reiner Braun**, seit 1980 in der Friedensbewegung aktiv. Er ist Co-Präsident des Internationalen Friedensbüros (IPB), gehört dem Koordinierungskreis der Kampagne "Stopp Air Base Ramstein" an und ist einer der Initiatoren des Aufrufes "Abrüsten statt aufrüsten"

Moderation: **Gunda Weidmüller** - Raum EG Halle

Di - B2: Was ist Friedenspädagogik und was kann sie bewirken?

- Nach einer kurzen Einführung zum Thema Friedenspädagogik sollen praktische Problemstellungen behandelt und ggf. erprobt werden, die an Schlüsselthemen unserer Zeit anknüpfen:
- Entstehung von Gewalt und Konflikten auf allen Ebenen
- Entwicklung kultureller Kompetenzen
- Umgang mit Angst und Aggression
- Erwerb von Kommunikationsfähigkeit

mit **Connie Burkert-Schmitz**, Pfälzer Initiative „Entrüstet Euch!“ und Koordinierungskreis der Kampagne „Stopp Air Base Ramstein“ - Moderation: N.N. - Raum CE 03

Di - B3a: Video-Vorführung: Edward Barneys und die Wissenschaft der Meinungsmache

Edward Barneys hat vor über 100 Jahren zur Vorbereitung des US-Kriegseintritts im 1. Weltkriegs wesentlich zur Entwicklung der Instrumente der Meinungsmanipulation beigetragen, die heute vor allem – aber nicht nur – zur Vorbereitung von Kriegen eingesetzt werden

Arte-Sendung 2018, 53 min, zum Workshop „Medien und Kriegspropaganda“ - Raum CE 06



Screenshot aus dem Dokumentarfilm über Edward Bernays siehe Di - B3a

Di - B3b: Video-Vorführung: Neoliberalismus und dessen Netzwerke

Wie wurde und wird neoliberale Politik durchgesetzt und welche Rolle spielen dabei Stiftungen und andere Netzwerke?
ZDF-Satiresendung DIE ANSTALT, Nov. 2017, 47 min - zum Workshop Verschwörungen und Verschwörungstheorien bei Ekkehard Sieker („Macher“ der Sendung) – Raum CE 06

Block C: 18:00 bis 19:30 Uhr

Di – C: Medien und Kriegspropaganda – was können wir dagegen tun?

- Propaganda: Wer hat sie erfunden?
- Welche Merkmale hat Kriegspropaganda? - Historische und aktuelle Beispiele
- Beurteilung von Medien im Spannungsfeld zwischen Wahrheitssuche und Wahrheitsverkündung

Die Diskussion soll über Fragestellungen erfolgen wie:

- Welche Rolle spielt die mediale Darstellung bei kontroversen Sichtweisen wie z.B. Russland – Ukraine?
- Wie kann man sich zu den jüngsten Giftgas-Anschlägen eine eigene Meinung bilden und diese auch anderen Menschen vermitteln?

mit **Karl-Heinz Peil**, Friedens-und Zukunftswerkstatt e.V. in Frankfurt a.M, Koordinierungskreis der Kampagne „Stopp Air Base Ramstein“, Bundesausschuss Friedensratschlag

Moderation: **Gunda Weidmüller** - Raum EG Halle

Mittwoch, den 27.06.2018

Block A: 14:00 bis 15:45 Uhr

Mi - A1: Afghanistan – der endlose Krieg?

- Wie hat sich die US-Strategie unter Trump gegenüber Obama verändert?
- Wie ist der aktuelle Lagebericht der Bundesregierung zu Afghanistan zu bewerten?
- Was erwartet abgeschobene Afghanistan-Flüchtlinge in ihrer Heimat?
- Wie ist die Situation unter afghanischen Flüchtlingen in Deutschland?

mit **Matin Baraki**, deutsch-afghanischer Politologe und Dolmetscher, Lehrbeauftragter für internationale Politik an den Universitäten Marburg, Gießen, Kassel und Münster

Moderation: **Karl-Heinz Peil** – Raum C3 04

Mi - A2: Deutschland und der Drohnenkrieg

- Welche Beihilfe leistet die Bundesregierung für den US-Drohnenkrieg via Ramstein Air Base?
- Auf welche Grundsätze bezüglich Kampfdrohnen hat sich die GroKo im Koalitionsvertrag und durch Bundestagsbeschluss festgelegt?
- Warum hat die GroKo sich für das Leasing von israelischen Heron TP Drohnen entschieden, und was ist mit der geplanten Eurodrohne zu erwarten?
- Wie können wir den Widerstand gegen eine zukünftige Bewaffnung der Heron TP Drohnen und der Eurodrohne fortsetzen?
- Wie sind unser Widerstand gegen den US-Drohnenkrieg und gegen Kampfdrohnen für die Bundeswehr miteinander verbunden?

mit **Elsa Rassbach**, deutsch-amerikanische Friedensaktivistin, u.a. bei DFG-VK, ATTAC und CODEPINK

Moderation: N.N. - Raum C3 05

Donnerstag, den 28.06.2018

Donnerstag, 28.6. - Block A: 14:00 bis 15:45 Uhr

Do - A1: Deutschlands Beziehungen zu Russland – Entspannung oder Konfrontation?

- Was ist zwischen der NATO und Russland seit 1990 passiert und warum?
- Russlands Rolle in Konfliktherden: Kosovo, Georgien, Ukraine – Krim, Syrien
- Sanktionen gegen Russland: wirtschaftliche und politische Auswirkungen
- Chancen für eine andere Russland-Politik und gute Nachbarschaft

mit **Christiane Reymann**, Friedensaktivistin und Autorin (u.a. Buchveröffentlichung mit Wolfgang Gehrcke: „Deutschland und Russland – wie weiter?“)

Moderation: **Klaus Hartmann** - Raum CE 05

Do - A2: What means Jeremy Corbyn for the British and international peace movement?

- Campaign against „Modernization“ of the Trident nuclear weapons system and military spending
- Policy of the Labour Party between Tony Blair and Jeremy Corbyn
- Sean MacBride Peace Prize: Awarded to Jeremy Corbyn in 2017

More information: www.cnduk.org - www.ipb.org/jeremy-corbyn/ - www.demilitarize.org.uk

with **Dave Webb**, retired University Professor. Chair of the UK Campaign for Nuclear Disarmament (CND) and Convenor of the Global Network Against Weapons and Nuclear Power in Space, also a member of Scientists for Global Responsibility (affiliated to INES)

Moderation und punktuelle deutsche Übersetzung: **Reiner Braun** – Raum CE 06

Do - A3: Wie friedensfähig sind wir? - Friedenspraxis im Alltag

- Analytischer Teil: Täuschung und Gewalt als Normalität. Wo und wie fördert und bedingt das System Gewalt, warum und wie partizipieren wir an Gewalt?
- Lösungsorientierter Teil: mentale Grundlagen für Gewaltfreiheit, Selbstbestimmtheit und Kooperation sowie praktikable Ansätze, das gegenwärtige, destruktive System durch gewaltlose, gerechte und nachhaltige bzw. permakulturelle Konzepte abzulösen.

In beide Teile sind einfache Übungen eingearbeitet, die uns helfen, über das Wort hinaus Inhalte zu vergegenwärtigen und unsere Rolle und Möglichkeiten im Sinne der Friedensarbeit gezielt wahrzunehmen.

mit **Achim Reschke**, Musiker (mit gesellschaftskritischem Musiksatireprogramm) und Friedensaktivist

Moderation: **Connie Burkert-Schmitz** – Raum CE 03

Do - A5: Atomwaffen – wie werden wir diese alles vernichtende Gefahr endlich los?

- Atomare Eskalation oder Abrüstung – wie werden derzeit die Weichen gestellt?
- Wo sind derzeit weltweit Drohungen mit Atomwaffen besonders akut?
- Wie kam es zum UN-Vertrag zur Ächtung von Atomwaffen und was bedeutet für uns die Verleihung des Friedensnobelpreises an ICAN?
- Welche Bedeutung haben für uns die Proteste am Atomwaffenstandort Büchel?

mit **Amela Skiljan**, IALANA und **Ernst Ludwig Iskenius**, IPPNW – Raum C3 05

Do - A6: Systemwechsel für eine bessere Welt

- Warum unser Wirtschaftssystem längerfristig nicht funktioniert und gleichzeitig Krieg fördert
- Welche Zusammenhänge bestehen, die sich auf den Frieden auswirken?
- Überblick und Einschätzung umgesetzter Systeme und bekannte Vorschläge für gesellschaftlichen Alternativen
- Welche Bausteine sind für eine friedlichere Ökonomie notwendig?

Weitere Infos: <http://www.attac-muenchen.org/arbeitskreise/systemwechsel/>

mit **Ekke Wunder**, attac München (AK Systemwechsel) und **Pedram Shayar**, attac-Aktivist und Blogger
Raum C3 04

Do. 28.6. - Block B: 16:00 bis 17:45 Uhr

Do - B1: Wie souverän ist die Bundesrepublik?

- Fallbeispiel US-Drohnenkrieg via Ramstein: Warum werden Völkerrechtsverletzungen geduldet?
- Welche weiteren Beispiele gibt es für die Verletzung von deutschen Souveränitätsrechten?
- Welche Verträge könnte die Bundesregierung kündigen (NATO, US-Truppenstationierung)?

mit **Claudia Haydt**, Europäische Linke (EL) und **Otto Jäckel**, Vorsitzender IALANA – Raum C3 05

Do - B2: „Regime change“-Politik: humanitäre und Menschenrechts-Vorwände entlarven

- angebliche und/oder tatsächliche Kriegsverbrechen: Der Kampf um die Deutungshoheit
- NATO-Propagandainstrumentarien, PR-Agenturen und deren Resultate
- Das Beispiel Syrien-Krieg: Wie bilden wir uns eine eigene Meinung?

mit **Joachim Guilliard**, Publizist, *Heidelberger Forum gegen Militarismus und Krieg*

Moderation: **Klaus Hartmann** - Raum C3 04

Do - B3: Neoliberalismus und zunehmende Krisenhaftigkeit in Deutschland und Europa

- Was ist Neoliberalismus und wie und warum hat sich der Neoliberalismus durchgesetzt?
- Neoliberalismus in Deutschland: Beispiele der neoliberalen Politik in Deutschland und die Auswirkungen.
- Die EU als neoliberales Projekt nach innen und außen: Konstruktion des Binnenmarktes, zunehmende Krisenhaftigkeit, Krisenpolitik und ihre Auswirkungen
- EU-Handels- und Investitionspolitik, Global Europe/EU-Freihandelsabkommen und deren globale Folgen

mit **Hans Sander**, *Betroffenenvertretung im Sprecher*innenkreis Landesarmutskonferenz Rheinland-Pfalz und Arbeitskreis Erwerbslose ver.di Pfalz*

und **Horst Kraft**, *ver.di-Bildungsreferent und Attac Düsseldorf* – Raum C3 03

Do - B4: Kolonialismus – da war doch mal was?

Strukturierte Gruppendiskussion zu folgenden Fragen:

- Welche Rolle spielen Kolonialismus und Postkolonialismus jenseits der historischen Zeitspanne und der formalen Begrifflichkeit?
- Warum stehen Gegenstände aus einem Kram-Sack in einem Zusammenhang mit Kolonialismus?
- Was bedeutet Kolonialismus für die Gesellschaften der Kolonialmächte und der kolonialisierten Länder?

mit **Kristine Karch**, **Marion Küpker**, **Gunda Weidmüller** – Raum CE 03

Do - B5: US-peace movement under Trump

- The Trump effect: Development of social movements in the USA
- Military spendings and deficits in social welfare and civil infrastructure
- Coalitions and activities against foreign military bases (i.e. Baltimore conference in January 2018)

with **Pat Elder**, a board member of world beyond war. Pat Elder is the author of *Military Recruiting in the United States*, and the Director of the *National Coalition to Protect Student Privacy*, an organization that works to counter the alarming militarization of America's high schools.

Moderation und punktuelle deutsche Übersetzung: **Reiner Braun** – Raum CE 05

Do - B6: Kein Schutz für Whistleblower?

- Fallbeispiele: Warum brauchen wir möglichst viele Whistleblower?
- Was riskieren Whistleblower in Deutschland, welche Nachteile drohen ihnen und wie könnten sie künftig besser geschützt werden?
- Welche Gesetzesinitiativen zum Schutz von Whistleblowern gab es bisher und woran sind sie bisher gescheitert?
- Wie ist deren gesetzlicher Schutz in anderen EU-Staaten sowie weiteren Ländern geregelt?

mit **Gerhard Baisch**, IALANA

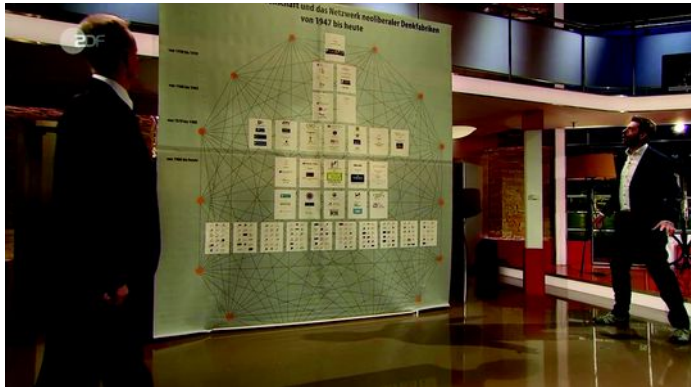
Moderation: N.N. - Raum CE 06

Do, 28.6. - Block C: 18:00 bis 19:30 Uhr

Do - C1: Verschwörungstheorien - Realitäten und Diffamierungen

- Was sind reale Verschwörungen?
- Seit wann ist Verschwörungstheorie ein politischer Kampfbegriff?
- In welchen Zusammenhängen wird aktuell mit dem Begriff Verschwörungstheorien operiert und warum?
- Wie gehen wir argumentativ mit diesem Begriff um?

mit **Ekkehard Sieker**, freier Fernseh- und Wissenschaftsjournalist. Er arbeitet für die ARD (MONITOR) und das ZDF (DIE ANSTALT), sowie für den Krimiautoren Wolfgang Schorlau
Moderation: N.N. - Raum C3 05



Screenshot aus der Sendung DIE ANSTALT über Netzwerke des Neoliberalismus – siehe Di - B3

Do - C2: Umweltbelastungen durch die Militärregion Kaiserslautern

- Die Air Base Ramstein umgeben von Landschafts- und Naturschutzgebieten: Wie verträgt sich das?
- Fluglärm durch Kampffjets und Transportmaschinen: Wie kann man sich dagegen wehren?
- Schadstoffe aus Flugbenzin und Verseuchung mit Umweltgiften: Wie gelingt uns eine umfassende Aufklärung über die Konsequenzen für Umwelt und menschliche Gesundheit?
- Wie lassen sich die Gesamtbelastungen durch die Air Base und die Militärregion Kaiserslautern am besten darstellen und welche übergreifenden Vorgehensweisen lassen sich daraus ableiten?

Gesprächsrunde mit *umweltpolitischen AktivistInnen und Vertretern von Bürgerinitiativen*
Referenten: **Michael Müller**, Landschaftsarchitekt und BUND Kaiserslautern
und **Karl-Heinz Peil**, Netzwerk Umwelt und Klima Rhein-Main
Moderation: **Konni Schmidt** – Raum C3 04

Do - C3: Ist mit der AfD Frieden möglich?

- Wie bestimmt die AfD die politische Agenda in der Flüchtlingsfrage und was bedeutet das für uns als Friedensbewegung?
- AfD und freundschaftliche Beziehungen zu Russland: Opposition zur GroKo-Politik oder Demagogie?
- Welche Rolle spielt die AfD bei der Abgrenzung nach rechts durch die Friedensbewegung?

mit **Christiane Reymann** und **Reiner Braun** – Raum CE 05

Do - C4: Nonviolent Resistance against U.S. drone killing

- Overview to US. drone war: from Creech Air Base in Nevada via Ramstein Air Base to drone killings in Africa, Middle East and Afghanistan
- Examples of U:S. Drone war protests and civil disobedience
- How we can strengthen international solidarity and actions against drone warfare?

with **Toby Blomé**, CODEPINK (San Francisco)

Moderation und punktuelle deutsche Übersetzung: **Elsa Rassbach** – Raum C3 03